

Kaufkraftanalyse Burgenland 2022

im Vergleich mit 2009 und Folgejahre



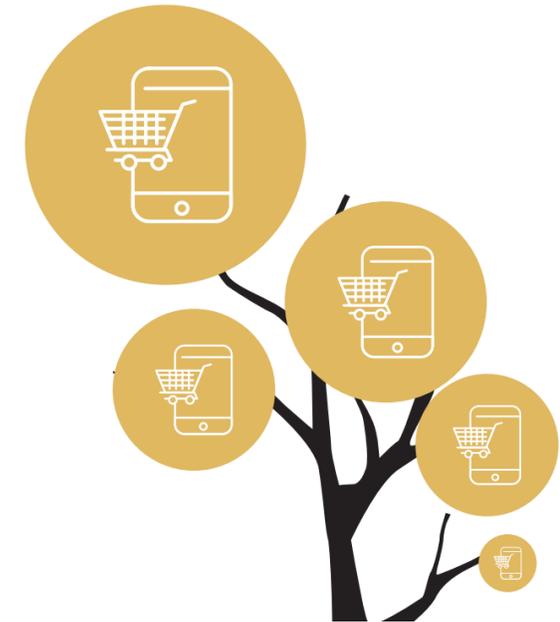
#schaffenwir
Eine Initiative der 

Aktualisierung Kaufkraftanalyse Burgenland 2022

im Vergleich mit 2009 und Folgejahre



Top 7 wichtige Kernaussagen



Präsentation Presse
Eisenstadt, 28.02.2023
Ing. Mag. Georg Gumpinger

Trend 1: Unklare Kaufkraftentwicklung



Rahmenbedingungen der Kaufkraftentwicklung Burgenlandes gegenwärtig höchst dynamisch und aufgrund **Marktunsicherheiten** schwierig prognostizierbar



Bevölkerungsentwicklung 2001 bis 2022

Burgenland + 7,2 %



Bevölkerungsprognose bis 2030

Burgenland + 3,5 %



Tourismusintensität

Burgenland 2,93 Mio. Nächtigungen 2022



Einzelhandelsspezifisches Wohlstands-Niveau

Kaufkraftindex/pro EW Burgenland angestiegen



Kaufzurückhaltung der Bevölkerung, Kaufkraftverluste

Kaufzurückhaltung bis zu Kaufkraftverlust

(einzelhandelsrelevantes) Kaufkraft-Volumen

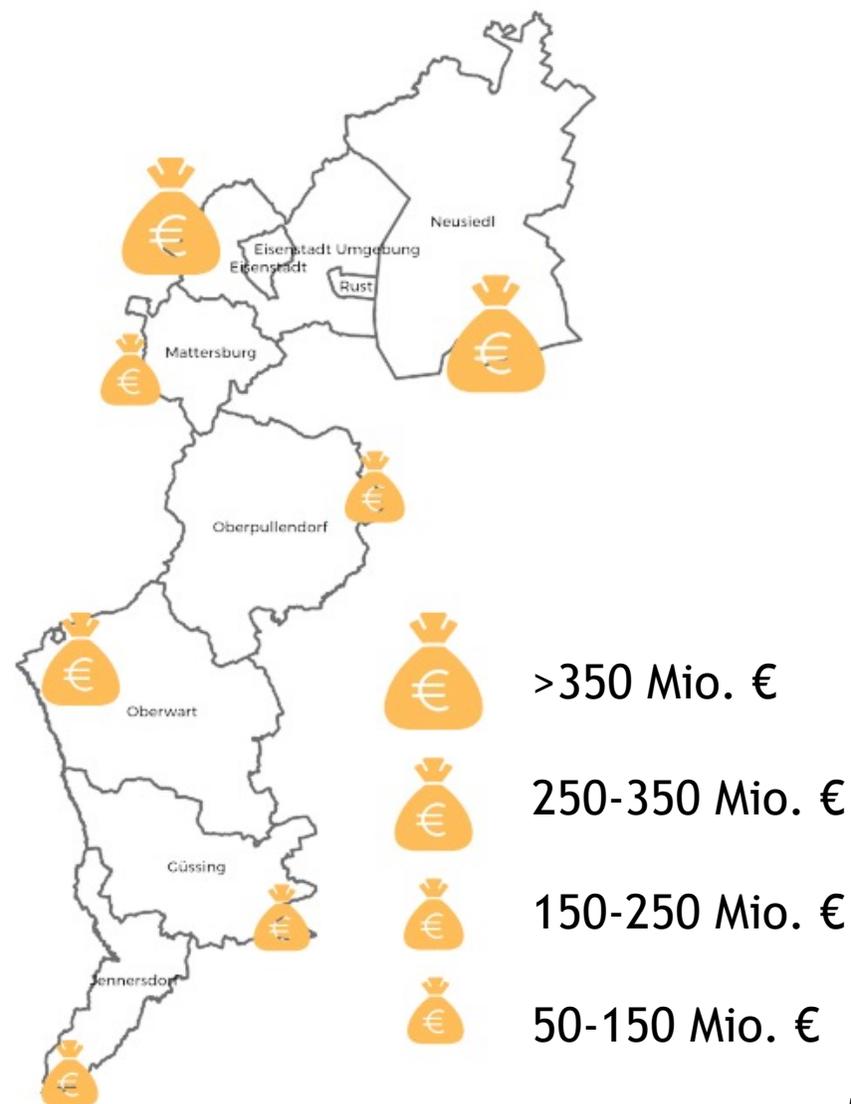
Kaufkraft =

Alle Geldmittel, die einer Person zur Verfügung stehen, wie Gehalt, Pensionen, Beihilfen, usw.

Kaufkraft-Entwicklung Burgenland 2009-2022

2009: 1,21 Mrd. €
2013: 1,34 Mrd. € (+10,7 %)
2016: 1,48 Mrd. € (+22,0 %)
2019: 1,57 Mrd. € (+29,7 %)
2022: 1,69 Mrd. € (+39,3 %)

Kaufkraft-Volumen nach Bezirke Burgenland 2022



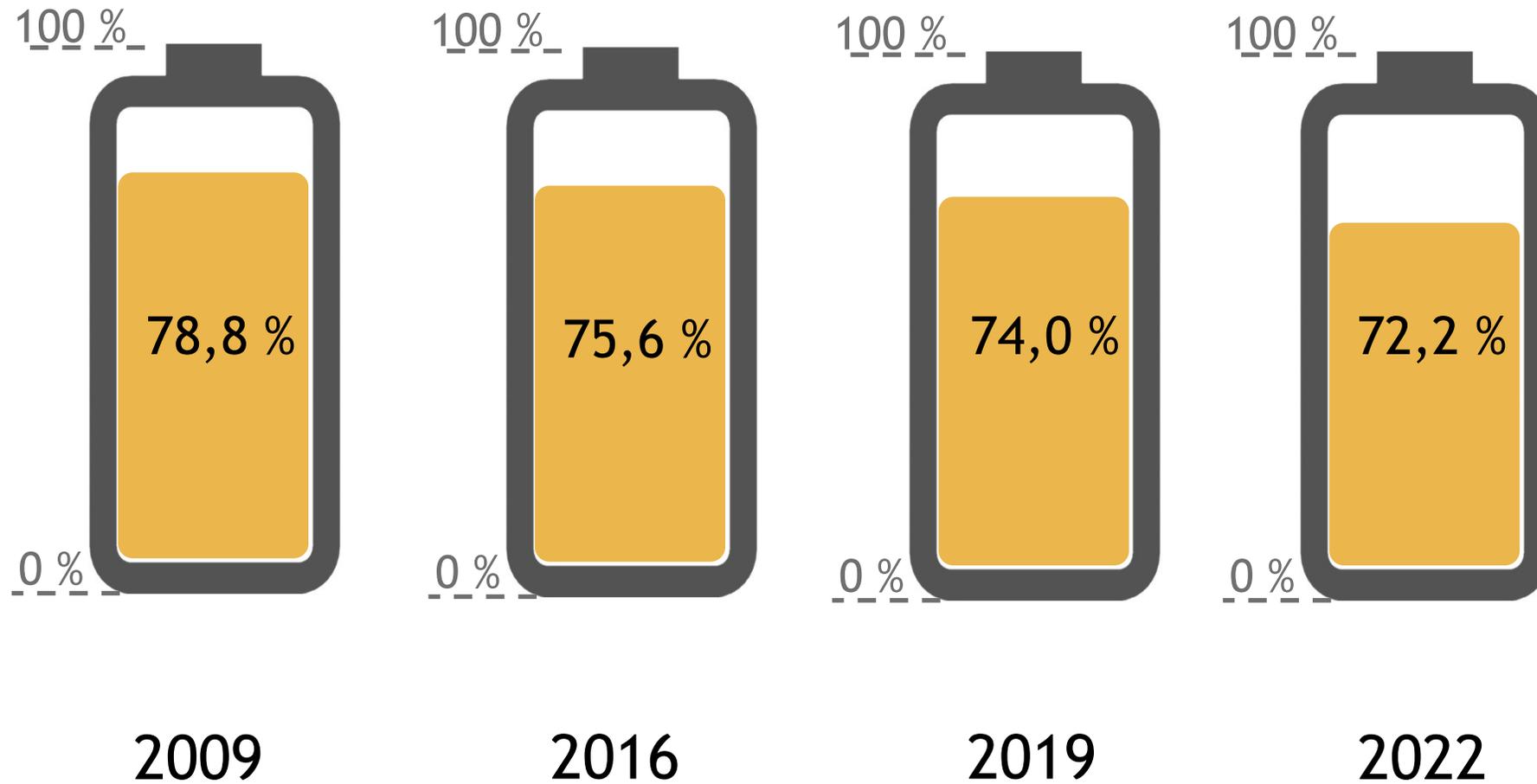
Trend 2: Kaufkraft-Eigenbindung sinkt seit 2009!



Kaufkraft-Eigenbindung des Burgenlandes
erreicht 2022 nur mehr **72,2 %!**

Vor allem die **Bezirke im Südburgenland**
verlieren hoch!

Entwicklung Kaufkraft-Eigenbindung Burgenland Gesamt



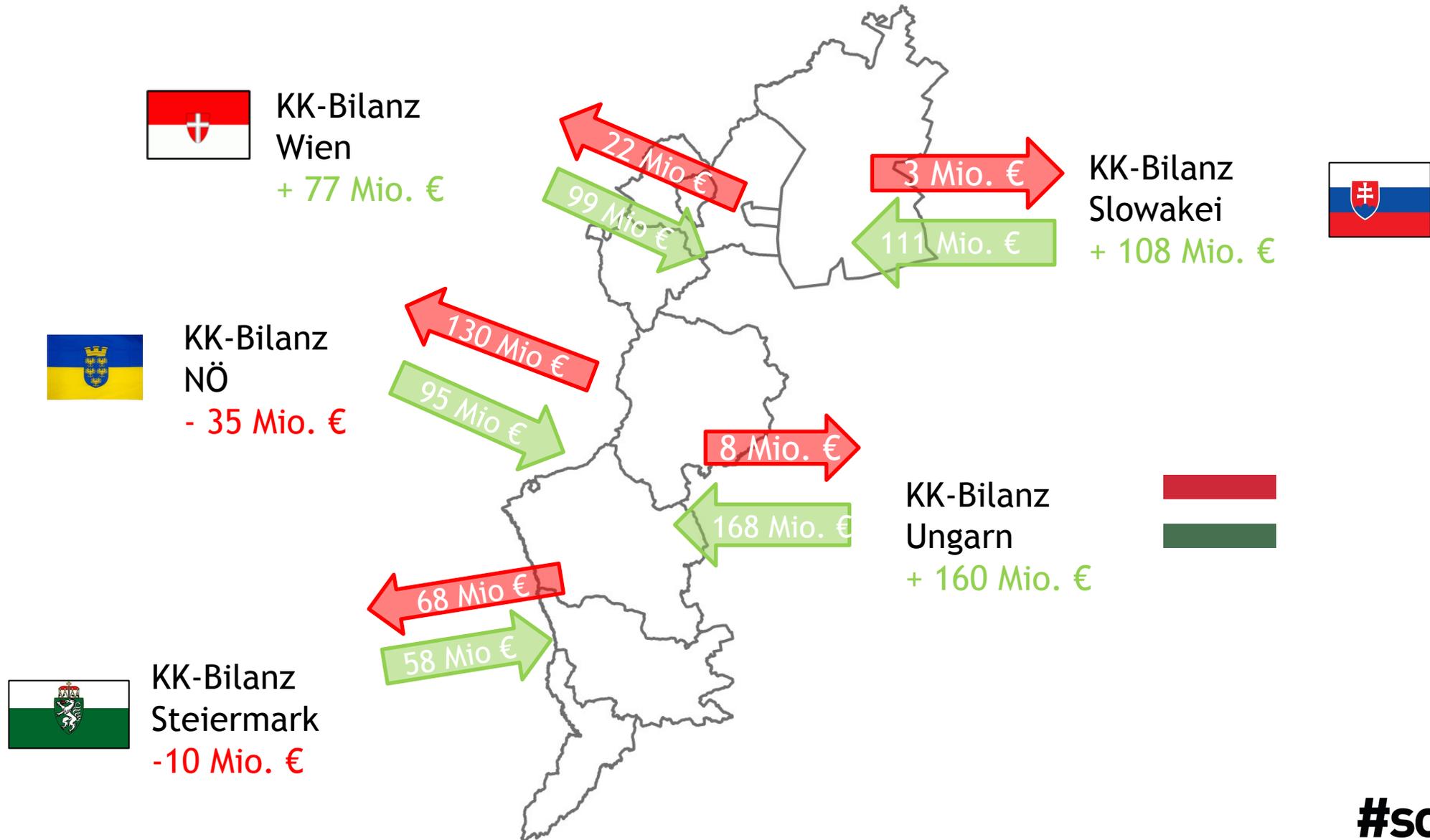
Trend 3: Hohe Kaufkraftzuflüsse erzeugen leicht positive Kaufkraftbilanz



Nur die hohen Kaufkraft-Zuflüsse im Ausmaß von 787 Mio. € führen zu einer positiven Kaufkraftbilanz!

Die Abhängigkeit von Umsätzen aus anderen Regionen steigt weiter an, vor allem aus den Nachbarländern!

Kaufkraft-Bilanzen - Burgenland Gesamt 2022

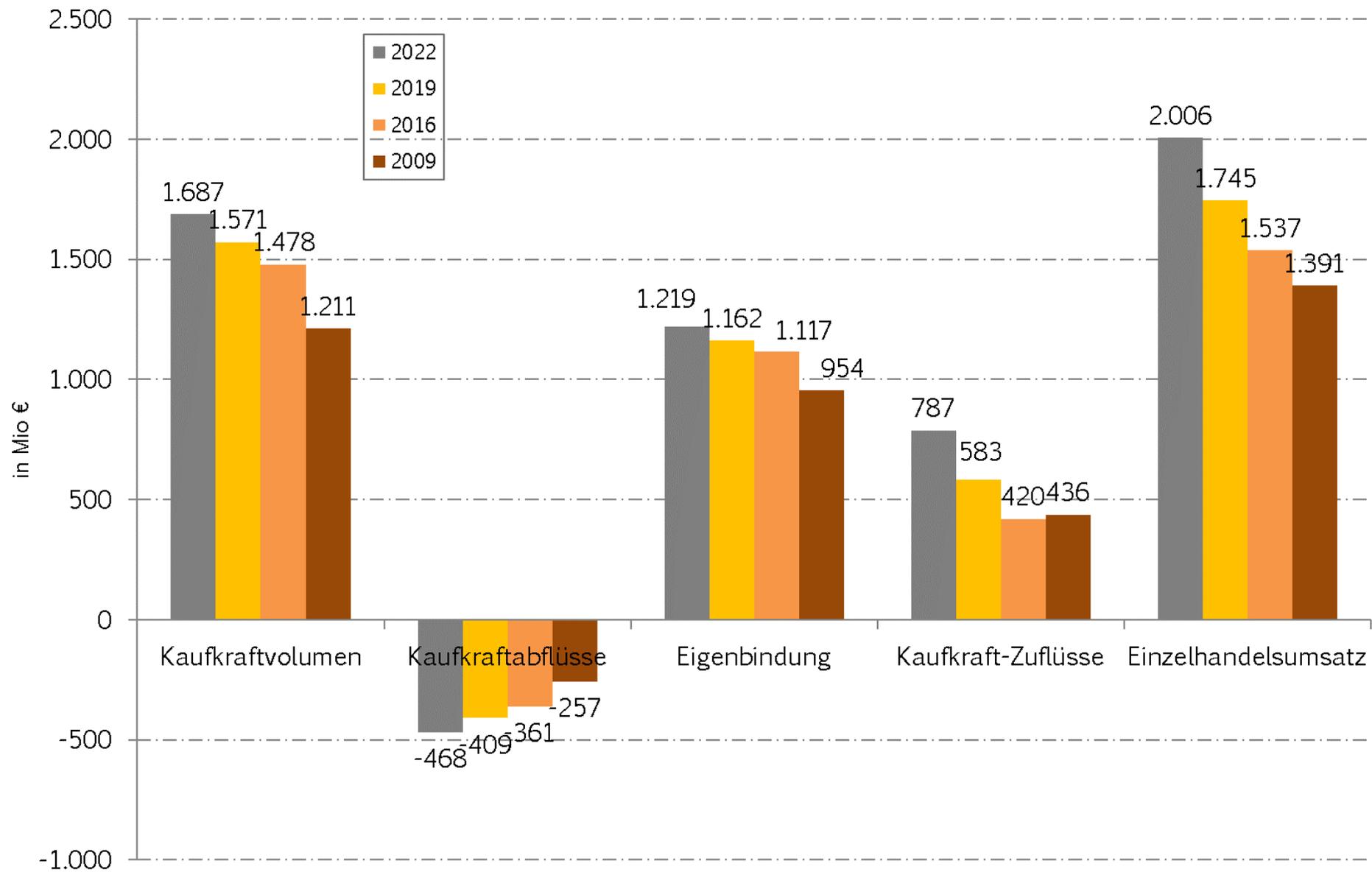


Trend 4: Einzelhandelsumsatz 2022 übersteigt bereits 2 Mrd. €



Der **Einzelhandelsumsatz** im burgenländischen Einzelhandel steigt aufgrund des **hohen Verkaufsflächen-Wachstums** deutlich an.

Kaufkraft-Verteilung Burgenland im Vergleich 2009 bis 2022



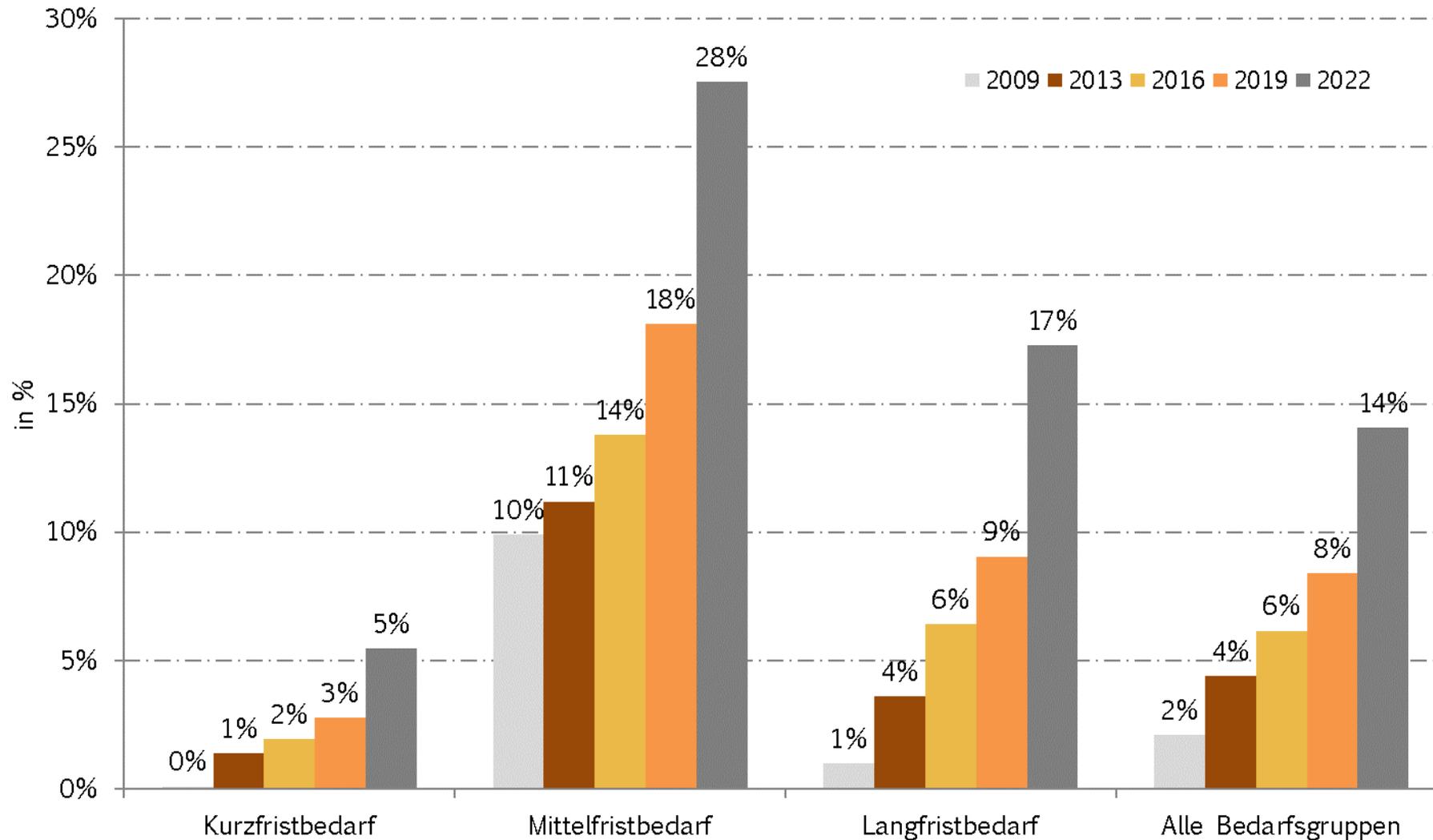
Trend 5: Online-Handel mit hoher Dynamik und starkem Wachstum!



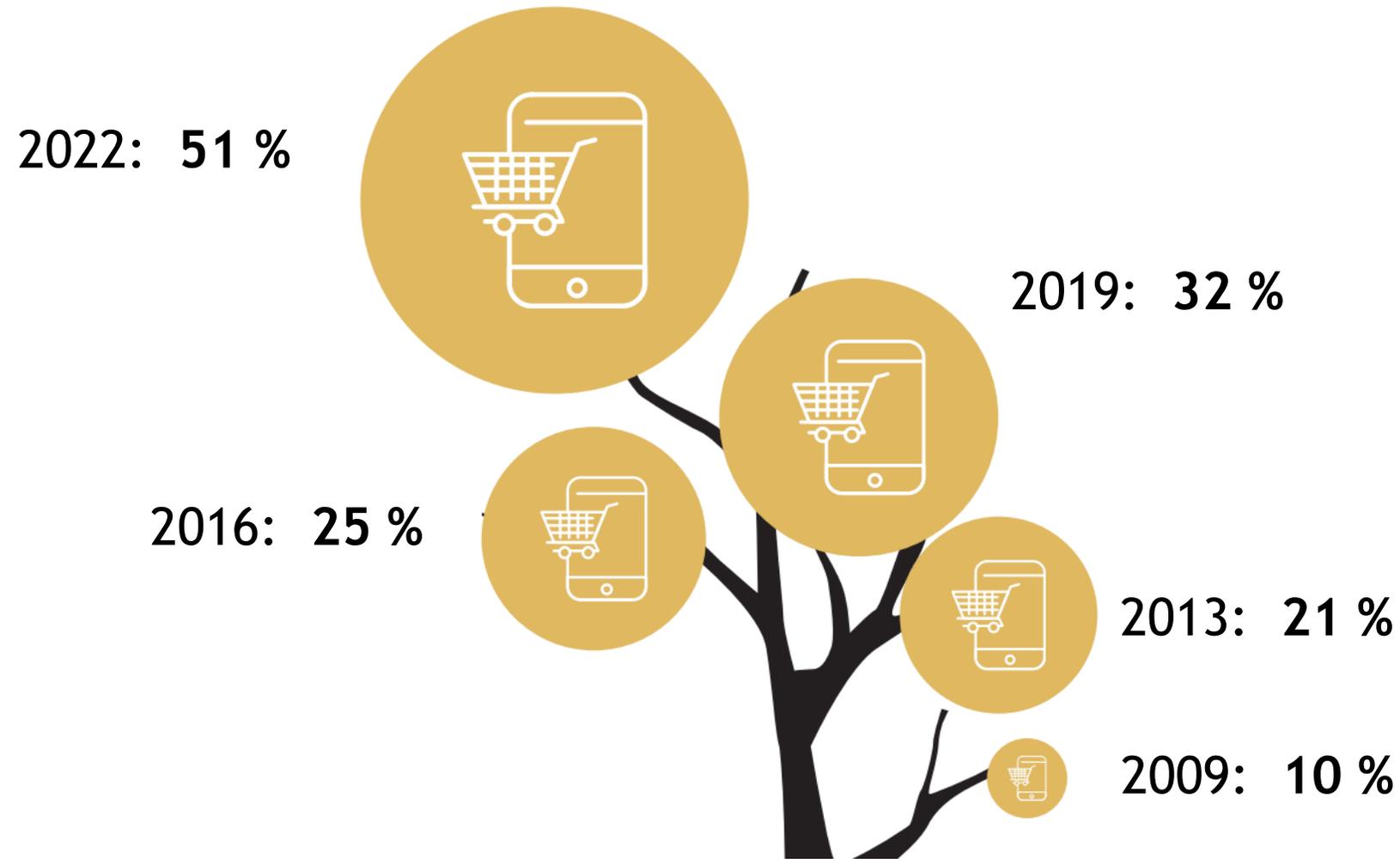
Der Anteil des **Online-Handels 2022** am Kaufkraft-Volumen seit 2009 bereits **5 x** so hoch **prozentual angestiegen!**

Lokaler und regionaler Einzelhandel verstärkt digital „sichtbar“

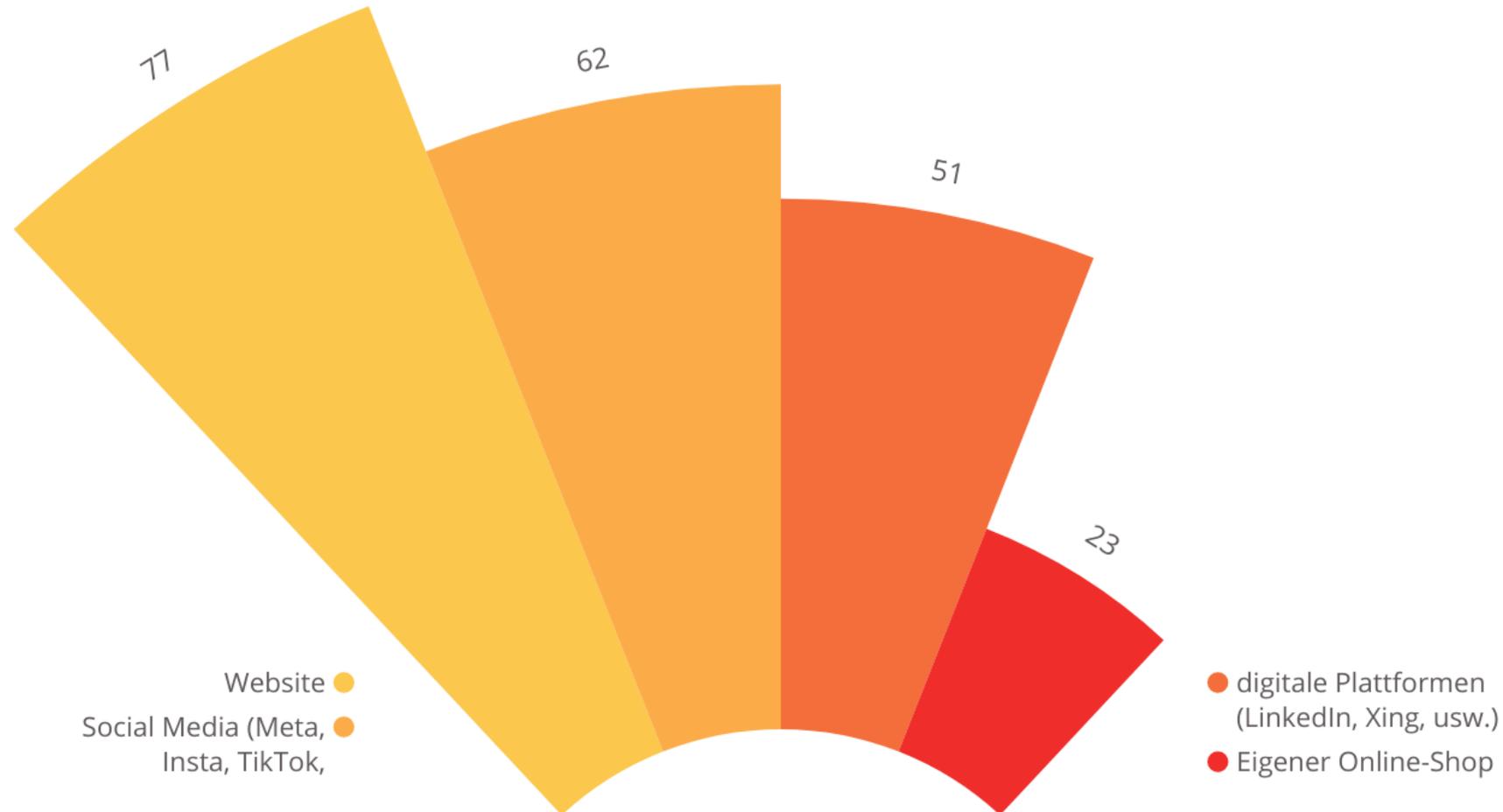
Online-Anteil Burgenland-Kaufkraft im Vergleich 2009 bis 2022 (in % vom Kaufkraft-Volumen)



Online-Handel Gesamt im Vergleich 2009 bis 2022 (in % der Kaufkraft-Abflüsse Burgenland gesamt)

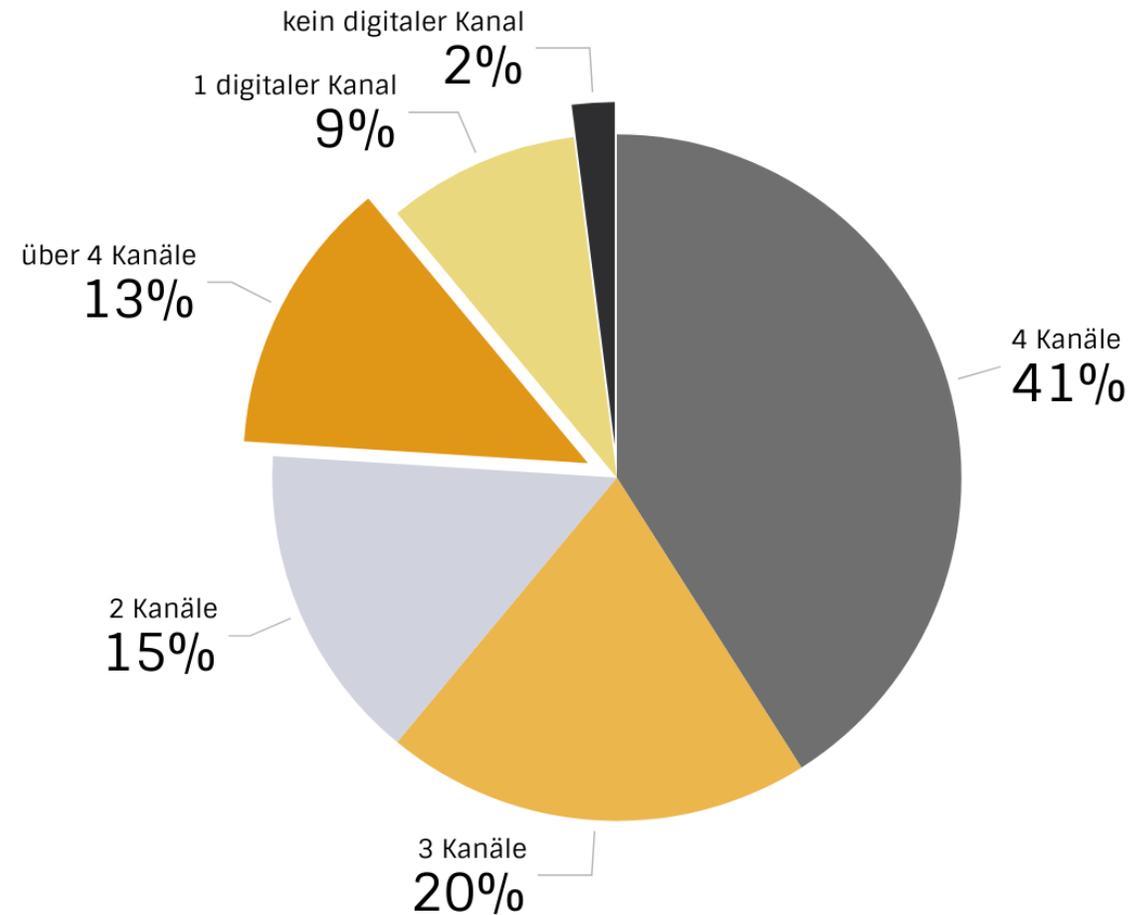


Digitale Kanäle der Handelsunternehmen im Burgenland 2022 (in % der befragten Unternehmen)



Anzahl digitaler Kanäle der Handelsunternehmen im Burgenland 2022

(in % der befragten Unternehmen)



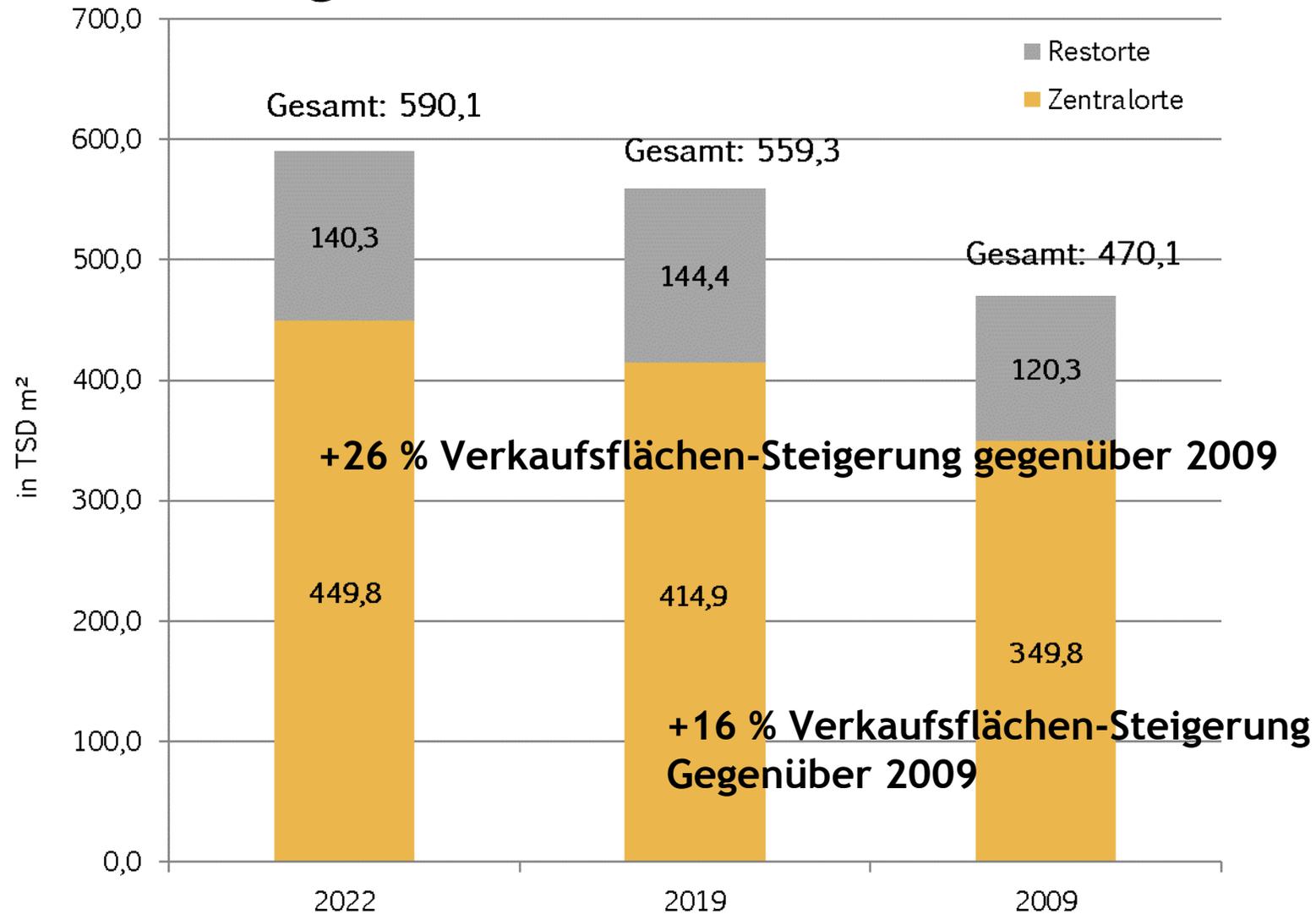
Gut&Co Händlerbefragung 2022, n=100

Trend 6: Verkaufsflächensteigerung zu Lasten der Innenstädte/Ortskerne!



Weitere **dezentrale Steigerung** der Verkaufsflächen gegenüber 2019, vor allem durch Entwicklungen in den Bezirken Neusiedl (Parndorf, Kittsee,...), Oberwart und Eisenstadt, **schwächen Innenstädte/Ortskerne** weiter

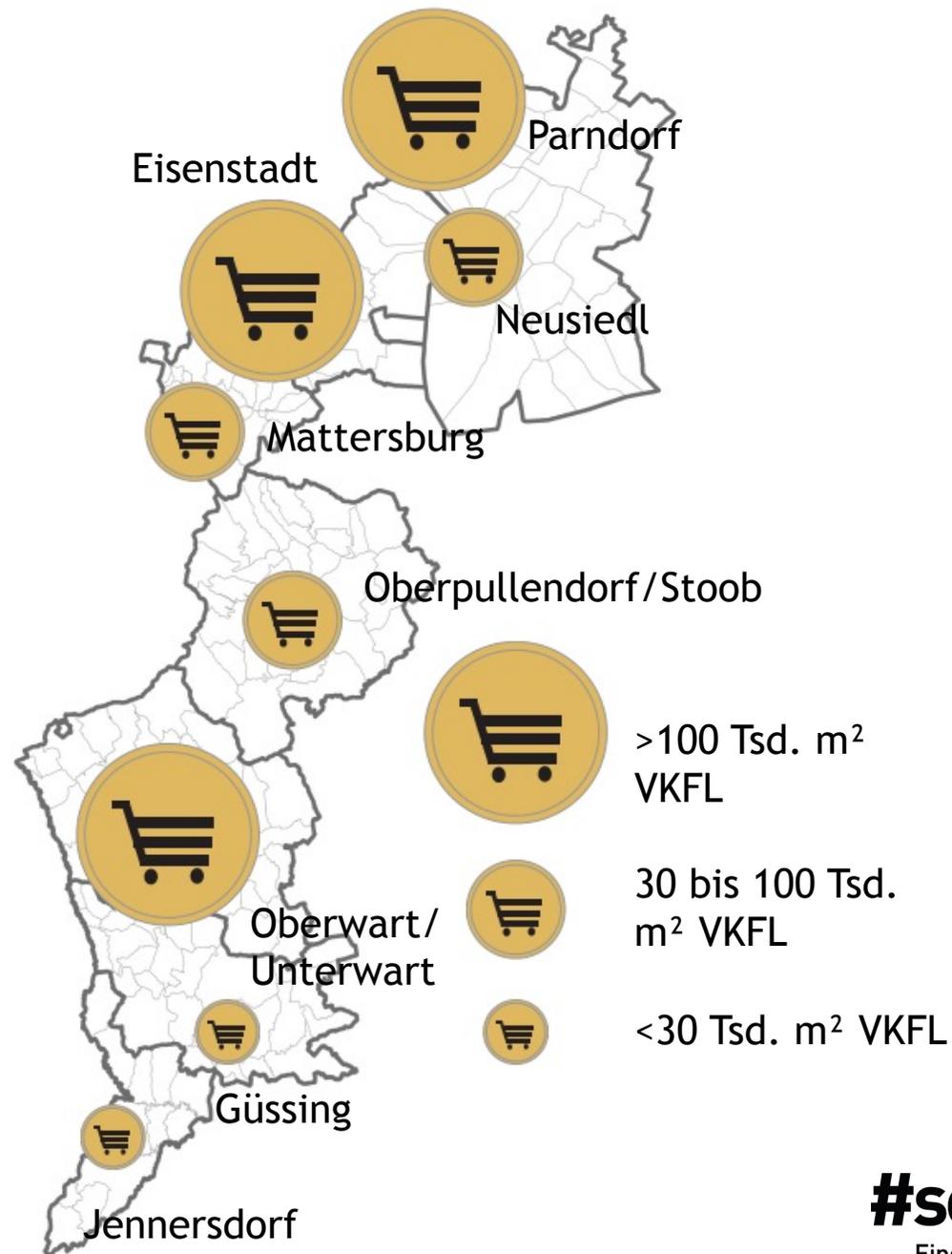
Verkaufsfläche Burgenland Gesamt im Vergleich 2009, 2019 und 2022 (in Tsd m²)



Verkaufsflächen-Bilanz nach Bezirksvororten Burgenland 2022

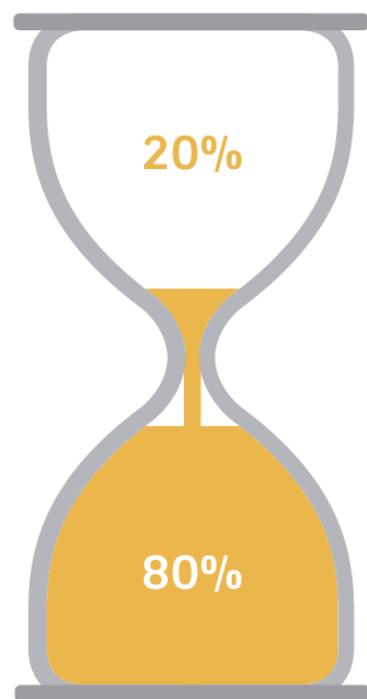
VKFL Bezirksvororte 2022 (in Tsd. m²)

<i>Parndorf:</i>	<i>111,5 Tsd. m²</i>
<i>Neusiedl:</i>	<i>36,0 Tsd. m²</i>
<i>Eisenstadt:</i>	<i>100,1 Tsd. m²</i>
<i>Mattersburg:</i>	<i>32,2 Tsd. m²</i>
<i>Oberpullendorf/Stoob</i>	<i>31,6 Tsd. m²</i>
<i>Pinkafeld</i>	<i>14,2 Tsd. m²</i>
<i>Oberwart/Untervart:</i>	<i>113,0 Tsd. m²</i>
<i>Güssing:</i>	<i>14,1 Tsd. m²</i>
<i>Jennersdorf:</i>	<i>11,3 Tsd. m²</i>



Entwicklung Verkaufsflächen-Verteilung nach Lagen im Vergleich 2009, 2016 und 2022

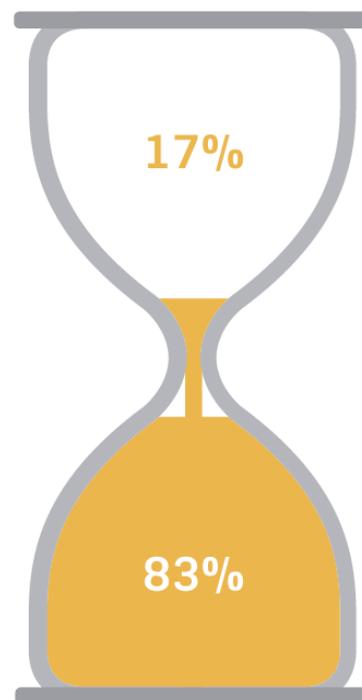
Zentralorte Burgenland Gesamt -
in % der Gesamtfläche



2009

Anteil VKFL
Innenstadt

Anteil VKFL
Streu-/Peripherielage



2016

17%

83%



2022

12%

88%

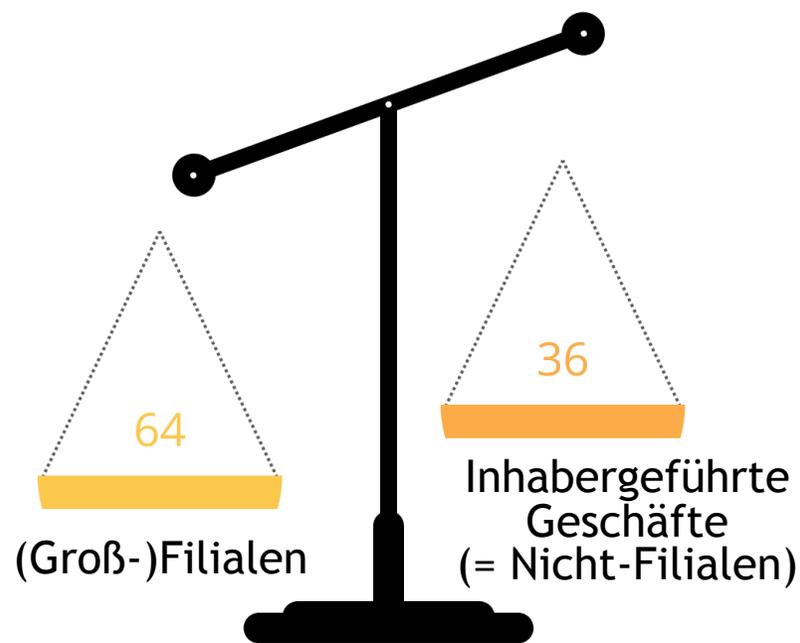
Trend 7: Weitere Steigerung der Filialisierung!



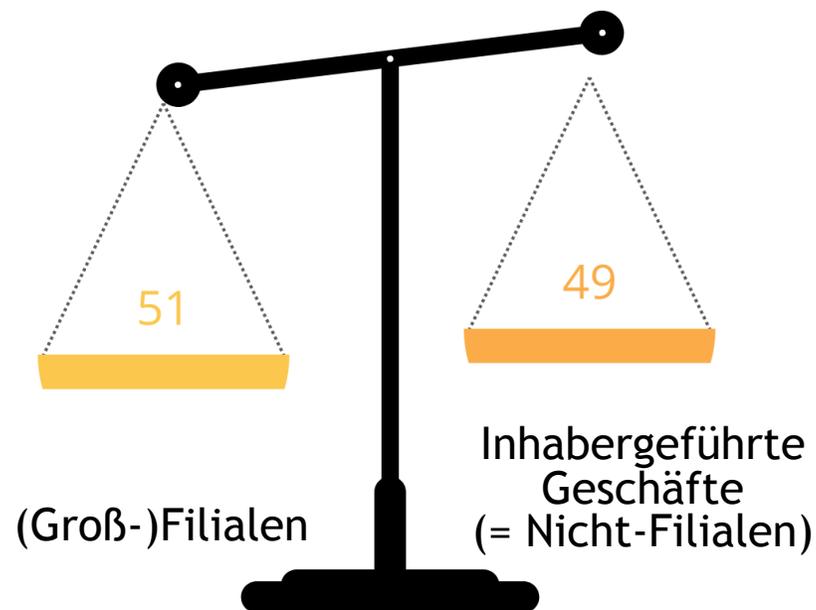
Burgenland hat **höchste Dichte** an
(Großketten und internationalen)
Filialbetrieben in Gesamt **Österreich**

Entwicklung Filialisierungsgrad im Vergleich 2009 und 2022

Zentralorte Burgenland Gesamt -
in % der Verkaufsstellen (inkl. Parndorf)



2022



2009

Zusammenfassung



- 🛒 Internethandel sowie die starke Konkurrenz-Wechselbeziehungen mit Niederösterreich, Wien und Steiermark wirken kannibalisierend und reduzieren die Eigenbindung auf 72,2%.
- 🛒 Nur durch die hohen Kaufkraft-Zuflüsse kann die Kaufkraftbilanz ausgeglichen werden und ein Einzelhandelsumsatz von 2 Mrd. € überschritten werden.
- 🛒 Mit einer Gesamtverkaufsfläche von 590 Tsd. m² erreicht Burgenland den österreichweit höchsten Wert bei Verkaufsfläche/Einwohner (2,0 m²/EW; Vgl. VBG: 1,3 m²/EW)
- 🛒 Bei Fachmarkt- und Filialisierungs-Anteil ist Burgenland ebenfalls Nr. 1 in Österreich
- 🛒 Mit nur mehr 12 % Verkaufsflächenanteil in den Kernbereichen findet der Handel in vielen Standorten nicht mehr „Innen“ statt.

Empfehlungen



Kontaktinfos



Gut & Co - Gumpinger Test & Consulting e.U.
Ing. Mag. Georg Gumpinger

Schwabenbach 2

4752 Riedau

M:0043-660-8237311

E: info@gutundco.at

H: www.gutundco.at